

RADOLFZELLER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

»Forum 60+«
lockte ins
Zunfthaus

S. 3

»GÖV: Neuer
»starker Mann«
benannt

S. 3

Jungmusiker
zeigen ihr ganzes
Können

S. 4

Einweihung der
Jugendhütte in
Böhringen

S. 7

Mit
Stein am Rhein

13. MÄRZ 2013

WOCHE 11

RA/AUFLAGE 20.549

GESAMTAUFLAGE 86.081

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Die ganze Spannbreite

Radolfzell zeigt, was es zu bieten hat - und das ist eine ganze Menge. Zum bereits sechsten Mal bittet die Radolfzeller Aktionsgemeinschaft am Sonntag, 17. März, zum ersten verkaufsoffenen Sonntag, der »See(h)reise«. Nach dem Erfolg aus dem Vorjahr, bei dem auch die Immobilienwelt in und um Radolfzell ihr Angebot an den Mann bringen konnte, präsentiert sich Radolfzell erneut als »Wohn- und Gewerbestandort«. Auch die Stadt ist mit an Bord. Damit zeigt Radolfzell die ganze Spannbreite des Einzelhandels. Und das ist auch gut so: Denn Radolfzell hat mehr zu bieten als den schönen Ausblick auf den Untersee und das altehrwürdige Münster.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Diebstahl in Gaienhofen

Bei einer privaten Party in einem Anwesen in Moos wurden in der Nacht von Samstag auf Sonntag zwei weibliche Partygäste dreist beklaut. Die beiden Mädchen im Alter von 15 und 16 Jahre, stellten ihre Handtaschen im Hausflur des Anwesens ab. Im Laufe der Nacht gesellten sich fünf Personen dazu, die nicht eingeladen waren. Am Ende der Party stellten die beiden Mädchen fest, dass ihnen Wertgegenstände von 710 Euro entwendet wurden.



ECCO®
BIOM

Gr36-48

HAFNER SCHUHE
SEESTR. RADOLFZELL

»Hier herrscht Atmosphäre«

Aktionsgemeinschaft erwacht aus dem Winterschlaf / »See(h)reise« am 17. März

Radolfzell (gü). Nicht nur der Frühling erwacht dieser Tage, auch für den Radolfzeller Einzelhandel endet am Sonntag, 17. März, der Winterschlaf. Denn passend zu den ersten Frühlingssonnenstrahlen eröffnet die Aktionsgemeinschaft mit der »See(h)reise«, dem ersten verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr, die Shoppingsaison 2013. Bereits zum sechsten Mal lädt das Team der Aktionsgemeinschaft um ihren ersten Vorsitzenden Dr. Peter Zinsmaier zum Erlebnishoppen nach Radolfzell ein. Über 90 Fachgeschäfte werden sich bei der »See(h)reise« von ihrer besten Seite zeigen. »Neben dem Einkaufserlebnis mit der ganzen Familie in der Altstadt, einschließlich der Stores im »seemaxx Factory Outlet Center Radolfzell«, haben wir auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Programm, das alle Altersgruppen ansprechen wird«, freut sich Zinsmaier auf den 17. März. »Unter dem diesjährigen Motto »Leben, wohnen und einkaufen in Radolfzell« wollen wir nicht nur den Einzelhandel fördern, sondern unsere Stadt auch als attraktiven Wohnort präsentieren«, ergänzt Arnold Kannenberg, Leiter des Arbeitskreises »See(h)reise«, der inner-



Hoffen auch in der sechsten Auflage auf einen erfolgreichen verkaufsoffenen Sonntag »See(h)reise«: Dr. Peter Zinsmaier, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, Beate Grünwald von der Aktionsgemeinschaft, Stephanie Winterhalder, Marketingleitung der »Hesta«, und Arnold Kannenberg, Leiter des Arbeitskreises »See(h)reise«.

swb-Bild: gü

halb der Aktionsgemeinschaft Radolfzell die Organisation dieses verkaufsoffenen Sonntags verantwortet, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Deshalb wurden zum verkaufsoffenen Sonntag auch Bauträger und Makler ins »See(h)reisen«-Boot geholt. Zahlreiche Radolfzeller Makler und Immobilien-Vertriebsgesell-

schaften zeigen ihre Angebote und stehen für Beratungsgespräche zur Verfügung. Auch die Stadt Radolfzell ist mit einer Präsentation »Wohn- und Gewerbestandort Radolfzell« vertreten. »Im letzten Jahr haben wir erstmals das Programm für die »See(h)reise« um diese Komponente erweitert. Das kam so gut an, dass wir auch in diesem Jahr wieder mit

den Kolleginnen und Kollegen aus der Immobilienwirtschaft kooperieren und einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen können«, erklärt Kannenberg. Zudem nutzen die Experten der Aktionsgemeinschaft die Gunst der Stunde, um pünktlich zum Saisonstart, alles was Radolfzell an touristischen Angeboten zu präsentieren hat, vorzustellen. »Wir wollen Radolfzell als das präsentieren, was es ist: eine schöne Stadt, in der es sich gut leben und einkaufen lässt. Denn hier herrscht Atmosphäre«, so Kannenberg weiter. Bei solch einem reichhaltigen Angebot kann man schnell den Überblick verlieren. Um dem Abhilfe zu schaffen, hat das WOCHENBLATT in dieser Ausgabe drei Sonderseiten kreiert, die zur Orientierung beitragen sollen. Tipps und Tricks auf einen Griff – das alles verspricht die neue »See(h)reise«-Landkarte. Eine Informationsquelle für Einheimische, die sich dem Shopping hingeben wollen. Ein Nachschlagewerk für Auswärtige, die wissen wollen, wo die schönsten Einkaufsecken in Radolfzell zu finden sind. Ein hilfreiches Heftchen für Besucher, die zum ersten Mal zu einem verkaufsoffenen Sonntag nach Radolfzell pilgern.

Rats-Debatte um Chefsessel

Gremium berät nichtöfentlich um neuen Kur-Direktor

Radolfzell (gü). Nach den Unruhen auf der Mettnau-Kur, die in der Entlassung von Ex-Kurdirektor Markus Komp gipfelte, stehen der medizinischen Rehaeinrichtung entscheidende Wochen ins Haus - vorerst allerdings ohne Beteiligung der Öffentlichkeit. Denn die für den gestrigen Dienstag einberufene Gemeinderatsitzung mit dem Tagesordnungspunkt »Baukonzeption Mettnau« wurde abgesagt. Als Grund hierfür nannte Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt die noch ausstehende Neubesetzung auf der Kommandobrücke der Mettnau. »Der Gemeinderat wollte mit seinem Beschluss in der für die Kur so wichtigen Baustellen warten, bis der neue Kurdirektor an Bord ist, damit er in wichtige Entscheidungsfindungen gleich mit einbezogen werden kann«, erklärte OB Schmidt auf Nachfrage des WOCHENBLATTES. Ein Entscheid, der angesichts eines möglichen Investitionsvolumens von bis zu 60 Millionen Euro plausibel erscheint. Die dem Gemeinderat vorliegende Baukonzeption, so ist den Sitzungsunterlagen zu entnehmen, bezieht sich hierbei auf die Jahre 2014 bis 2023. In diesem Zeitrahmen



Die Gemeinderäte debattierten am gestrigen Dienstag in nichtöffentlicher Sitzung über die Ernennung eines neuen Kurdirektors. swb-Bild: gü

könnten die vier Klinikkomplexe der Mettnau, die »Werner-Messmer-Klinik«, die »Hermann-Albrecht-Klinik«, die »Kurpark-Klinik« und die Klinik »Seehalde«, in einen zeitgemäßen und vor allem neubau-ähnlichen Zustand versetzt werden. Spitzenreiter bei den Investitionen ist hierbei die »Werner-Messmer-Klinik«. Eine Sanierung der Klinik würde den städti-

schen Geldbeutel mit stolzen 26,6 Millionen Euro treffen. »Wir wissen gerade bei der »Werner Messmer Klinik«, dass es etliche Baustellen gibt, und da müssen wir abwägen, welche Variante wir akzeptieren können und vor allem wollen«, verrät Schmidt. Selbst ein Abbruch samt Neubau der »Werner-Messmer-Klinik« soll dem Gemeinderat zur Diskussion vorgestellt werden. Hierfür wären 27,6 Millionen Euro fällig. Ähnlich sieht es bei dem mit 50 Jahren ältesten Gebäude der Kur - der »Kurpark Klinik« - aus: Wie aus der Baukonzeption zu entnehmen ist, ist die »Kurpark Klinik« auf Grund des hohen Instandhaltungsaufwandes unrentabel. Eine Komplettsanierung auf Neubau-Standard würde 6,3 Millionen Euro kosten. Als mögliche Variante sieht die Baukonzeption auch einen Abriss des Objektes und eine Umwandlung in ein Wohngebiet vor. Durch diese Maßnahme könnte die finanzielle Situation der Kur sogar um rund 2,4 Millionen Euro verbessert werden. Doch bevor über die Baukonzeption entschieden werden soll, steht mit der Benennung des Kurdirektors ein wohl richtungsweisender Gemeinderats-Entscheid bevor.

Neues vom Schach

Zwei Mannschaftskämpfe hatte das Landesliga-Team des Schachclubs Radolfzell in den vergangenen Wochen absolviert. Den Auftakt machte die Partie gegen Singen. Hier holten Oleg Baur, Reinhard Welsch und Günther Deschner jeweils ein Remis, während Christian Opitz und Philip Hertle ihren Gegner bezwingen konnten. Damit endete der Vergleich mit 4,5:3,5 für die Singener. Im Spiel gegen Waldshut-Tiengen siegte Werner Schönegg, Reinhard Welch und Philip Hertle trotzten ihren Gegnern ein Remis ab. Damit siegte Waldshut-Tiengen mit 6:2.



HÖLLTURM-PASSAGE

ZIMBER'S

FRISCHEMARKT

Hallooo, ich bin leer, füll mich bitte auf!

07732/4407078

FrISCHE BACKWAREN & leckere SNACKS

NEU!!! Salat- & Dessertbuffet

Wir liefern Ihren Einkauf nach Hause, ins Büro oder...?

I Zimbers Frischemarkt | Radolfzell - Höllturmpassage | zimbers.frischemarkt@gmail.com |

Einkaufen per Telefon: 0 77 32 / 9 40 70 78

GOLDANKAUF – bis **41,00 €** / g Feingold

1-5 g Stückelung

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unserem Experten unverbindlich beraten.

EIN VERGLEICH LOHNT SICH!

Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck - Münzen – Silber - Platin

Zahngold (auch mit Zähnen)

Baritli Edelmetallhandel GmbH

Beratung und Ankauf: Mo. – Fr.: 10 – 18 h

Höllturm Passage 1/5
RADOLFZELL
Tel. 07732 – 82 38 461

Hauptstr. 13
STOCKACH
Tel. 07771 – 64 89 620

BARITLI-GOLD.DE

Viel Spaß

in Radolfzell

in der

Höllturm-Passage!

Action in den Ferien

Programm der Stadtjugendpflege Stockach

Stockach (swb). Die Stadtjugendpflege Stockach bietet in den Osterferien ein unterhaltsames Programm. Die Punkte im Überblick:
Dienstag, 26. März, von 10 bis 14 Uhr, Mensa der Grund- und Werkrealschule – »Kochen, Spiel und Spaß«. Viel Spaß ist garantiert, wenn viele Kinder gemeinsam Pizza backen und einen leckeren Salat zubereiten. Teilnehmen können Kinder von sechs bis zehn Jahren.
Mittwoch, 27. März, von 10 bis 17 Uhr, Parkplatz der Grund- und Werkrealschule – Ausflug in das Ravensburger Spiel-land. Ein Treffen mit Käpt'n Blaubär, Hein Blöd, Fix und Foxi und vielen anderen Helden aus den Kinderbüchern.
Dienstag, 2., bis Freitag, 5. April, 16.30 Uhr, Bewegungsraum der Grund- und Werkrealschule – »Wie werde ich cool?«, Breakdance mit Jakob Seidel. In der zweiten Ferien-

woche bietet der mehrfache deutsche Breakdance-Meister Jakob Seidel unter diesem Motto einen Workshop an. »Die einzige Voraussetzung für meine Kurse ist ein kleiner Funke Motivation – das restliche Feuer entfache ich mit den Schülern gemeinsam«, sagt Jakob Seidel. Teilnehmen können Jugendliche ab zwölf Jahren.
Dienstag, 2., bis Donnerstag, 4. April, von 9 bis 16 Uhr, Jahn-halle Stockach – Basketball-Workshop. US-Basketballer David »DJ« Jones mit seinem Camp »Shooting for Success« kommt in die Stockacher Jahn-halle. Drei Tage lang können sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene jede Menge Tricks und Feinheiten des Basketballspiels beibringen lassen. Damit jeder auf seine Kosten kommt, bringt »DJ« zahlreiche weitere Trainer mit. Im Teilnehmerbeitrag sind neben dem Training auch ein Mittagssnack

Gerhard-Thielcke-Realschule Radolfzell

und

Friedrich-Hecker-Gymnasium Radolfzell

Anmeldetermine für die Klasse 5

im Schuljahr 2013/2014

Mittwoch, 20. März 2013 und

Donnerstag, 21. März 2013

an der Gerhard-Thielcke-Realschule 8.30 - 15.00 Uhr

am Friedrich-Hecker-Gymnasium 9.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 16.00 Uhr

Zur Anmeldung sind bitte mitzubringen:

– Geburtsurkunde/Stammbuch

– Grundschul- bzw. Bildungsempfehlung

– bei Allein-Sorgeberechtigten bitte Nachweis vorlegen

Gemeinschaft in Zahlen

Raum Stockach (swb). In der Verwaltungsgemeinschaft Stockach sind 32.397 Menschen zu Hause. Das teilt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg in einer Presseerklärung mit.
Die Einwohner verteilen sich auf die Stadt Stockach und die fünf Umlandgemeinden. In Bodman-Ludwigshafen leben 4.586 Menschen, in Eigeltingen 3.624 Menschen, in Hohenfels 1.996 Personen, in Mühlingen 2.346 Personen und in Orsingen-Nenzingen 3.245 Personen. In Stockach sind 16.600 Menschen, davon 8.098 männlich und 8.502 weiblich, daheim.
Die Einwohner verteilen sich auf die Kernstadt und die verschiedenen Ortsteile. Hier teilt die Stuttgarter Behörde nach ihrer neuesten Zählung die folgenden Zahlen mit: Stockach – 8.121 Einwohner, Espasingen – 692 Einwohner, Hindelwangen – 1.397 Einwohner, Hoppetenzell – 556 Einwohner, Mahlsprüren im Hegau – 456 Einwohner, Mahlsprüren im Tal – 264 Einwohner, Raithaslach – 354 Einwohner, Seelfingen – 350 Einwohner, Wahlwies – 2.120 Einwohner, Wintersprüren – 816 Einwohner, Zizenhausen – 1.255 Einwohner.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

I CARE ...

weil ich gebraucht werde!

Nehmen Sie Kinder in Not an Ihre Hand.

Werden Sie Pate: www.care.de/dauerhaft-helfen.html

Thomas Philipps & KOMPAKT

GmbH & Co. KG,
Osnabrücker Str. 21
49143 Bissendorf

Knallerpreise!

Preise gültig vom 14.03. – 16.03.2013

Blütenstauden

z.B. Saxifraga, Aubrieta, Arabis,
Hutchinsia alpina uvm.
im 10,5 cm Topf

Abholpreise

–,99

Stiefmütterchen oder
Hornveilchen

versch. Farben

10 Pflanzen
im Tray

1,50

Deutsche Speisezwiebeln

HKL. 2

5 kg
(1 kg = –,30)

1,49

Deutsche Speisekartoffeln

vorwiegend festkochend,
Sorte siehe Etikett

10 kg
(1 kg = –,30)

2,99

Vorteilspreis
3 Sack =
(1 kg = –,26)

7,77

Kinder Lustige Osterbände

Schokoladen
Figuren

6 Stück
à 15 g
(100 g = 2,47)

2,22

Leichtperlig Mineralwasser

gefiltriert durch Vulkangestein

1,5 Liter
(1 L = –,26)

–,39
zzgl. –,25 Pfand

Vorteilspreis
6 Flaschen =
(1 L = –,22) zzgl. 1,50 Pfand

1,99

* unser alter Preis

Genaue Anschriften und Öffnungszeiten finden Sie unter www.thomas-philipps.de

Tuttlingen

Überlingen

Spaichingen

Ludwigstaler Str. 66

Waldhornstr. 5

Obere Wiesen 9

Philipp

Philipp

Philipp

DENZEL'S

Metzgerei & Partyservice

Qualität aus der Region

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

zum Frühling leichte Kost Putenschnitzel - Putenmedaillons mariniert o. auch versch. gefüllt 100 g € 0,99	vom Jungrind Sauerbraten küchenfertig eingelegt, schöne zarte Bratenstücke 100 g € 1,39	von Hegauschweinen Zarter Schweinebraten aus der mageren Schulter 100 g € 0,69
da fehlt nur noch das frische Brot Vesperspeck am Stück, aus unserem Tannenrauch 100 g € 0,99	AKTION AKTION AKTION Hawaii-Tasche Blätterteig mit magerem Kasseler und Ananas-Käse-Füllung 100 g € 1,39	AKTION AKTION AKTION Knackige Wienerle kesselfrisch 100 g € 1,15
natürlich hausgemacht Risonisalat mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum 100 g € 0,99	den mögen alle Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,49	Vorsicht scharf Farmer Bacon unser Paprikaspeck 100 g € 1,49

Vertrauen auch im Alter

»Forum 60+« lockte Senioren ins Zunfthaus nach Radolfzell

Radolfzell (gü). Das Handwerk richtet sich mehr und mehr auf die besonderen Wünsche von Senioren ein. Das »Forum 60+« bündelt Informationen und Angebote - und das scheint anzukommen. Wie aus einer Pressemitteilung zu erfahren war, war das »Forum 60+«, das in Kooperation zwischen der Kreishandwerkerschaft und des Kreisseniorates am Samstag im und um das Radolfzeller Zunfthaus der »Narizella« stattfand, ein voller Erfolg: »Das »60+Forum« kam gut an - in der Remise gab es viele Gespräche der Besucher mit den ausstellenden Handwerksbetrieben, die auch manches vorführten.« Vor allem für die Fachvorträge fand sich ein interessiertes Publikum, beginnend mit den interessanten Informationen der VdK-Wohnberatung durch Ulrike Werner am Samstagmorgen. Manche Besucher kamen speziell zum Thema



Stürze, ihre Ursachen, Sturzprophylaxe sowie zu den darauf folgenden speziellen Übungstipps, zum Demenz-Vortrag von Gabriele Glocker vom »ALFA - Alten- und Familienservice Singen« oder den Informationen der Energieagentur Landkreis Konstanz durch Jürgen Holtmann). Zum Abschluss gab es nochmals viel Andrang und Begeisterung bei der



Bei der Eröffnung des »Forum 60+« im Zunfthaus der »Narizella« erklärte Rainer Kenzler, Leiter der »60+«-Initiative, den Gedanken hinter der Initiative: »Unser Ziel ist es, Vertrauen zu schaffen.« swb-Bild: gü

unterhaltsamen Friseurshow der Radolfzeller Trend-Studios von Charlotte Schiller mit mehreren Modells beiderlei Geschlechts der angesprochenen Zielgruppe. Die attraktiv frisierten und dezent geschminkten Damen wurden sodann von den schmunzelnden Herren galant durch das Publikum geleitet. Bei den Herren mit dabei war auch Peter Seemann, Vorsitzender des Radolfzeller Seniorenbeirates. Welch Bedeutung einer Veranstaltung wie dem »Forum 60+« in der heutigen Zeit zukommt, verdeutlichte Radolfzells Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt: »Die Lebenswahrscheinlichkeit der Menschen hat sich verändert. Viele möchten möglichst lange in den eigenen vier Wänden leben. Das bedeutet, dass etliche Wohnungen bereits frühzeitig barrierefrei

saniert werden müssen.« Auch der Bundestagsabgeordneter Andreas Jung hob den Stellenwert der Veranstaltung hervor. Er bezeichnete das Forum als »Vorzeigeprojekt«, denn vielen Senioren könnten durch die Erfahrungen der Mitwirkenden geholfen werden. Bescheiden ob des Erfolges in Radolfzell zeigte sich hingegen Rainer Kenzler, Leiter der »60+«-Initiative: »Unser Ziel ist es, Vertrauen zu schaffen und als Vermittler zwischen den Senioren und den jeweiligen Anlaufstellen zu sein.« Wie Kenzler berichtete, kümmern sich derzeit über 100 speziell geschulte und zertifizierte Betriebe um die seniorenfreundlichen Handwerks- und Servicewünsche der »Bestager«. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.khwb-radolfzell.de.

Zimmermann ist Ehrenvorsitzender

»Starker Mann« der Gemeinschaft Öhninger Vereine

Öhningen (pud). Erwin Zimmermann ist seit dem vergangenen Mittwoch Ehrenvorsitzender der Gemeinschaft Öhninger Vereine (GÖV). Angelika Massler-Honsel, Vorsitzende der Dachorganisation von über 20 Mitgliedsvereinen, zeichnete ihn mit dieser hohen, bislang einzigartigen Auszeichnung für sein 30-jähriges unermüdetes Engagement zum Wohle der Vereine und der Dorfgemeinschaft aus. Wie Vorstandsmitglied Christine Schäfer auf der Jahreshauptversammlung der GÖV im Feuerwehrhaus in ihrer Laudatio sagte, sei Zimmermanns Name unzertrennlich mit dem Hallenfonds, dem Öhninger Dorffest und der GÖV verbunden. Es war im Jahr 1980, dass 12 Öhninger Vereine den Fonds gründeten. Der Grund war, dass die Öhninger Halle für Sportveranstaltungen konzipiert war, in der es weder Tische, Lautsprecher noch eine vernünftige Bühne gab. Zur »Einweihungsparty« für den erfolgreich sanierten Dorfkern, so Schäfer, wurde 1982 ein Dorffest veranstaltet, das sich im Laufe der Jahre zu einem großen Publikumsmagneten entwickelte. Großartige Ereignisse waren weiterhin die Ausrichtung des Festes zur 1.200-Jahr-Feier Öhningens sowie die Beteiligung an den 1.000-Jahr-Feierlichkeiten von Stein am Rhein 2007. »Das Wichtigste für Erwin Zimmermann war immer das Mitmenschliche, die Mitbürger und der Zusammenhalt der Vereine für die Dorfgemeinschaft«, hob Schäfer hervor. Da



Erwin Zimmermann (2.v.l.) ist zum Ehrenvorsitzenden der Gemeinschaft Öhninger Vereine ernannt worden. Die Urkunde übergab die Vorsitzende Angelika Massler-Honsel. Christine Schäfer (r.) hielt die Laudatio. Einen Blumenstrauß bekam Ilse Zimmermann (2.v.r.). swb-Bild: pud

ein »starker Mann« stets eine »starke Frau im Hintergrund« brauche, die ihm »den Rücken freihalte und manchmal auch massiere«, dankte sie Ilse Zimmermann mit einem Blumenstrauß. Erwin Zimmermann erinnerte daran, dass es vor 30 Jahren »keine Gemeinschaft unter den Vereinen« gab. Manchmal sei der Weg steinig gewesen. Doch wichtig sei stets das Wissen gewesen, dass man ein Ehrenamt ausübe, das niemals Stress oder Streit hervorrufen dürfe. Er appellierte an die anwesenden Vereinsvorstände, den »von vielen gelobten Gemeinschaftsgeist« weiter zu führen. Auf der Hauptversammlung standen weiterhin Neuwahlen und Planungen für das Dorffest vom 26. bis 29. April an. Als Nachfolger von Michaela Sa-

lamon wurde Michael Otto einstimmig zum Kassier gewählt. Otto erklärte, dass er sich als »Administrator« verstehe. Auch beim kommenden 30. Dorffest wird es wieder die Riesenrutsche des Narrenvereins »Piraten vom Untersee« geben. Eine andere Kinderattraktion käme viel teurer, erklärte Massler-Honsel. Zudem plant man eine Bilderausstellung. Die beteiligten Vereine können dann die Höhepunkte ihrer letzten 30 Jahre präsentieren. »Das Dorffest zu organisieren ist ein riesengroßer Kraftakt«, bekannte Bürgermeister Andreas Schmid. Er war sich sicher, dass die Verantwortlichen auch dieses mal wieder ein schönes Fest auf die Beine stellen werden.

Streichungen nicht nötig

Radolfzell (swb). Zu den Haushaltsberatungen des Radolfzeller Gemeinderates erreichte die Redaktion des WOCHENBLATTES am Montag folgendes Schreiben der Fraktion der Freien Wähler:

»Die Fraktion hält die Annahmen über die Einnahmen 2013 und 2014 im jetzt beschlossenen Haushaltsplan für deutlich zu niedrig. In den letzten Jahren war das tatsächliche Gewerbesteueraufkommen regelmäßig um mehrere Millionen Euro höher, eingeplante Kreditaufnahmen in Millionenhöhe waren nicht notwendig. Und auch bei den Verkäufen städtischer Grundstücke erwarten die Freien Wähler deutlich höhere Erlöse als geplant. Umgekehrt lagen die tatsächlichen Personalkosten in der Stadtverwaltung jedes Jahr mehrere Hunderttausend Euro unter den geplanten Kosten. Daher erwarten die Freien Wähler bei sparsamer Haushaltsführung auch 2013 deutlich mehr Liquidität als im jetzigen Haushalt berücksichtigt. Stadtrat Walter Hiller: »Damit haben wir weiterhin die Möglichkeit, Pflichtaufgaben wie den verkehrssicheren Umbau der Unterführung Libellenweg und die Unterhaltung unserer Straßen zu finanzieren. Wünschenswerte Projekte wie ein Wasserspielplatz am See (Wäschbrück) müssen zurückstehen.« Sobald sich diese Erwartungen bestätigen, will die Fraktion einen Nachtragshaushalt beantragen, um die freien Mittel für diese wichtigen Investitionen zu verwenden.

Sollte sich im Laufe des Jahres zeigen, dass für die Seetorquerung und die Neugestaltung der Ufergestaltung tatsächlich Steuererhöhungen nötig sind, wird die Fraktion einen Bürgerentscheid beantragen. Sie sieht die Seetorquerung als wesentlich für die weitere Entwicklung der Stadt und unterstützt die Planung und Realisierung. Wenn dafür jedoch Steuererhöhungen zwingend sind oder wichtige Pflichtaufgaben wie der Straßenumterhalt nicht mehr erfüllt werden können, muss dies von einer breiten Zustimmung der Bürgerinnen und Bürger getragen werden. In diesem Fall muss auch überlegt werden, ob über den Fremdenverkehrsbeitrag zusätzliche Mittel gewonnen werden können. Die Seetorquerung fördert direkt auch den Tourismus. Eine Erhöhung des Fremdenverkehrsbeitrags wirkt sich im Finanzausgleich nicht aus, die Einnahmen bleiben in voller Höhe bei der Stadt.«



Wir bieten das komplette Leistungsspektrum einer klassischen Steuerberatungskanzlei.

Darüber hinaus sind wir anwaltlich tätig im Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht, bei der Unternehmensnachfolge sowie in allen Fragen des Erbrechtes.

Kanzlei Dr. Lohner & Kollegen
Richard-Wagner-Strasse 5
D-78333 Stockach



► KLANGVOLLES

Joseph Haydn »Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuz« wird beim fünften Münsterkonzert aufgeführt. Die sehr intensive Probenarbeit von Heinrich Braun mit dem Kammerorchester Radolfzell, das dieses Werk aufführt, geht in die letzte Phase. Das Kammerorchester spielt die ursprüngliche Instrumentalfassung von 1785. Geschrieben wurde dieses Werk für einen Domherrn aus der Hafenstadt Cadix. Damals sprach der Bischof von der Kanzel Betrachtungen zu den einzelnen Worten Jesu. Bei der jetzigen Aufführung wird Münsterpfarrer Michael Hauser die selbstverfassten Betrachtungen vortragen, bevor die entsprechende Sonate erklingt. Karten sind bis Freitag, 15. März, im Pfarramt »ULF« und in der Touristinformation am Bahnhof, am Samstag, 16. März, von 10 bis 13 Uhr in Liobas Münsterladen am Marktplatz erhältlich. Am Konzerttag ist die Abendkasse ab 17.30 Uhr am Hauptportal des Münsters geöffnet.

TV Radolfzell sucht Kassierer

Radolfzell (swb). Am Mittwoch, 27. März, um 19 Uhr kommen die Mitglieder des TV Radolfzell zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung im Turnerheim zusammen. Ein sehr wichtiger Tagesordnungspunkt ist die Wahl eines neuen Kassierers oder einer Kassiererin. Andreas Krämer gibt nach acht erfolgreichen Jahren sein Amt ab, was der Vorstand und sicher auch viele Mitglieder sehr bedauern. Im Verein werden bereits viele Aufgaben eines Kassiers durch die Sportabteilungen, die Geschäftsstelle und die Buchhaltung übernommen. Wer Interesse an dieser Aufgabe hat, kann sich jederzeit an den Vorsitzenden des TV unter www.tv-radolfzell.de wenden.

KOMPETENZ | WISSEN | ERFAHRUNG



Tel +49 (0)77 71 87 88-0
Fax +49 (0)77 71 87 88-22
post@kanzlei-lohner.de
www.kanzlei-lohner.de



Stars von morgen zeigten Können von heute

Radolfzell (pud). Ein qualitativ hochwertiges Konzert boten die Preisträger der Musikschule Radolfzell, die beim Wettbewerb »Jugend musiziert« hervorragend abgeschnitten hatten. Als Anerkennung übergab Dr. Peter Zinsmaier im Rahmen des Konzerts am Sonntag in der Musikschule jedem der 21 anwesenden Preisträger einen Scheck der Sparkasse Singen-Radolfzell. Dr. Zinsmaier freute sich über die »lebendige Schule« und die »motivierten Schüler«.

Wie Norbert Braun von der Musikschule in seiner Begrüßung sagte, sei der Wettbewerb eine »Erfolgsgeschichte«, weil er jedes Jahr die Qualität der Auszubildenden dokumentiere. »Heute hören wir die Stars von morgen«, sagte er. Braun dankte den Kindern, den Lehrern und den Eltern dafür, dass sie ihre Kinder ein Instrument lernen lassen. »Ich bin stolz auf unsere Musikschule«, betonte Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt.

Die jungen Musikerinnen und Musiker zeigten in 15 Vorträgen ihr besonderes Können. Sie spielten einerseits schnelle und flotte, andererseits langsame und besinnliche, aber immer schwierige Stücke von Komponisten wie Vivaldi, Haydn, Telemann, Schostakowitsch oder Saint-Saens. Dabei bewies Akkordeonistin Mira Dittrich ein besonderes Talent: Die Variationen ihrer vorgetragenen »Volksweise« hat sie selbst komponiert. Bei ihrem Spiel glänzte sie zudem mit kleinen schauspielerischen Einlagen. Sehr erfreulich zu sehen und zu hören war, dass auch das Waldhorn, das relativ selten gewählt wird, gespielt wurde. Jule Vink begeisterte mit diesem Instru-



Jule Vink am Waldhorn und Abigail Serebranskaja am Klavier glänzten beim Preisträgerkonzert der Musikschule Radolfzell, die beim Wettbewerb »Jugend musiziert« hervorragend abgeschnitten hatten.

ment zusammen mit Abigail Serebranskaja am Klavier beim Stück »Romance op. 36 Moderato« von Camille Saint-Saens. Eine absolut großartige Leistung zeigte Jannik Fröhlich am Set-up mit dem Werk »Topftanz« von Eckhard Kopetzki. Des weiteren wurden folgende Jungmusiker für ihre guten Ergebnisse beim Regionalwettbewerb »Jugend musiziert« geehrt: Abigail Serebranskaja und Jule Vink (Duo Bläser-Klavier, 1. Preis), Jannik Fröhlich (Schlagzeug, 1. Preis mit Weiterleitung), Dominik Morgenstern (Schlagzeug (1. Preis mit Weiterleitung), Oliver Apel (1. Preis mit Weiterleitung), Nadine Späth und Deborah Wolf (Klarinette-Klavier, 1. Preis mit Weiterleitung), Julia Wennrich (Violoncello, 1. Preis mit Weiterleitung), Jana Morgenstern (Violoncello, 1. Preis), Alice Fülle (Violine, 1. Preis), Hanna Schöninger (Violine, 1. Preis), Hanna Höb und Valentin Schlemper (Duo Bläser-Klavier, 1. Preis), Elisa Boos und Mirjam Kunz (Duo Bläser-Klavier, 1.

Preis), Mira Dittrich (Akkordeon, 2. Preis), Simon Graumann (Violine, 2. Preis), Dominik Graumann (Violine, 2. Preis), Arthur Kewitsch (Violine, 2. Preis), Nele Hapig (Violoncello, 2. Preis), Lena Müller/Lina Müller/Sophia Marquardt (Gitarrentrio, 2. Preis).

prowin international

Möchten Sie eine Putzparty feiern?

Informieren Sie sich bei mir!

Frühjahrsputz mit tollen Produkten

Kostenlose Info: Fr. Bauer

Tel.:01573 1960114
bauerprowin@web.de

KURZ & BÜNDIG!

Veranstaltungen Christuskirche Radolfzell: Do., 14.3., 18 Uhr AB Gemeinschaft, altes Pfarramt, 19 Uhr Gesprächskreis »Glauben und Wissen«, Pfarramt, Brühlstr. 3, 20.15 Uhr ökumen. Bibelwoche, Friedrich-Werber-Haus. Fr., 15.3., 20.15 Uhr ökumen. Bibelwoche, Kath. Pfarrzentrum Böhrringen. Mo., 18.3., 19 Uhr Vortrag »Bolivien«, Gemeindesaal. Di., 19.3., 9.30 Uhr Gesprächskreis »abraham. Religionen«, Pfarramt. Mi., 20.3., 19 Uhr Gemeindetreff Möggingen. Do., 21.3., 15 Uhr Treffpunkt Frauen, Pfarramt.

Jahrgang 1935/1936 mit Partner: Treff am Di., 19.3., 17 Uhr in der Weinstube »Scharfes Eck«.

Sozialverband VdK: Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Fr. Mauch finden jeden Di. v. 9-15.30 Uhr und jeden Do. von 9-12 Uhr in der VdK Geschäftsstelle, Bleichwiesenstr. 1/1, in Radolfzell statt. Termine nur nach tel. Vereinbarung unter Tel. 07732/9236-0. Der Sprechtag am 23.3. entfällt.

Sozial engagiert in der Betreuung

Radolfzell (swb). Zu einer Info-Veranstaltung lädt die Arbeiterwohlfahrt am Dienstag, 19. März, um 19 Uhr, in die AWO nach Radolfzell ein. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Interessierte, die sich vorstellen können, in Zukunft eine Betreuung zu übernehmen. Infos unter 07732/53977.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste: 02.03./03.03.2013: »Böhrringen«: Ev. Kirche Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

Evangelische Kirchen: Gottesdienste: 16.03./17.03.2013: »Böhrringen«: Ev. Kirche Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit den Lakeside-Gospel-Singers (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Radolfzell«: Sa., 18 Uhr Gottesdienst in Stahringen. Christuskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Gold. Konfirmation, parallel Kindergottesdienst, 19.30 Uhr Taizé-Andacht St. Meinrad.

»Allensbach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung der Konfirmanden u. des Kirchenchores (Pfr. Markus Belle), 11.15 Uhr Vernissage der Ausstellung »Augenblicke zum Verweilen« von Roswitha Ritterbach.

Katholische Kirchen: Gottesdienste: 16.03./17.03.2013:

»Radolfzell«: Münsterpfarrei U.L.F.: Sa., 16 Uhr Eucharistiefeier in der Krankenhauskapelle, 18.45 Eucharistiefeier, So. 9.15 Uhr Amt, 11.15 Uhr Eucharistiefeier. Pfarrei St. Meinrad: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier, So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Böhrringen«: Pfarrei St. Nikolaus: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Stahringen«: Pfarrei St. Zeno: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier. »Güttingen«: Pfarrei St. Ulrich: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Liggeringen«: Pfarrei St. Georg: So., 10.15 Eucharistiefeier. »Möggingen«: Pfarrei St. Gallus: Sa., 17.30 Uhr Eucharistiefeier. »Markelfingen«: Pfarrei St. Laurentius: So., 10.45 Uhr Familien-Gottesdienst.

»Hegne«: Klosterkirche St. Konrad: Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier, 18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Krypta, So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Langenrain«: St. Josef: So., 9.30 Uhr Festl. Eucharistiefeier. **»KN-Fürstenberg«:** St. Gallus: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

VEREINSNACHRICHTEN!

MARKELFINGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Zur Wanderung im südlichen Hegau lädt der Schwarzwaldverein Radolfzell-Markelfingen am So., 17.3., Mitglieder und Gäste ein. Route: Gottmadingen-Karlsbastion-alte Landesgrenze-Gönnersbohl-Plören-Heilsberg (Burgruine)-Afra-Brünnele, Schlusseinkehr in Gottmadingen. Wegstrecke: ca. 19 km, ca. 450 hm, Gehzeit: ca. 5 Std.; Rucksackverpflegung; Wanderschuhe/-stöcke empfehlenswert. Treffpunkt: 7.45 Uhr Bahnhof Radolfzell, Fahrt mit VHB-Ticket. Wanderführer: Rudolf und Marianne Halbe, Tel. 07732/821791. Weitere Infos: www.schwarzwaldverein-radolfzell.de.

RADOLFZELL

HAUS U. GRUND

Die Hauptversammlung von Haus und Grund Radolfzell-Stockach findet am Do., 14.3., um 19.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Volksbank eG in Radolfzell, Schützenstr. 1, statt. Nach den üblichen Regularien

hält Rechtsanwalt Stephan Schilling einen Vortrag zum Thema »Kauf und Verkauf von Immobilien«. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

HSC

Folgende Heimspiele des HSC werden in der Unterseesporthalle ausgetragen: Sa., 16.3., 16.15 Uhr C männl. Südbadenliga, HSC Radolfzell - TV Ehingen. Sonntag, 17.3., 14.30 Uhr Bezirksklasse B männl., HSC Radolfzell II - TV Gottmadingen; 16 Uhr C weibl. Südbadenliga, HSC Radolfzell I; 17.30 Uhr Bezirksklasse Damen, HSC Radolfzell - TSV Dettingen.

KNEIPP-VEREIN

Wirbelsäulengymnastik: dienstags, 20.10-21 Uhr in der Teggingerschule, Sporthalle; donnerstags, 19.45-20.45 Uhr in der Unterseesporthalle. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

STAHRINGEN

DRK

Eine Papiersammlung führt der DRK-Ortsverein Stahringen-Wahlwies am Sa., 16.3., in beiden Orten durch.

Doppelkonzert in Stahringen

Stahringen (swb). Der Musikverein Stahringen gibt am Samstag, 16. März, um 19.30 Uhr in der Stahlinger Homburghalle sein Frühlingskonzert.

Eröffnet wird das Konzert durch die Jungmusik Musikitos unter der Leitung ihres Dirigenten Andreas Maurer. Zur besonderen Freude der Organisa-

toren wird dieses Jahr ein Doppelkonzert dargeboten. An diesem Abend ist das Projektorchester unter ihrer Dirigentin Elke Baumgärtner und der Musikverein Stahringen unter ihrem Dirigenten Gerhard Heckner zu erleben und zu hören. Saalöffnung ist ab 19 Uhr. Karten gibt es nur an der Abendkasse.

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222

Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Verstopft ? dann ... Rohrwurm Bodenseekreis
Tag u. Nacht / Sonn- u. Feiertag
Kanal TV-Rohrreinigung / Dichtheitsprüfung !
Auto 0171 / 323 52 55 oder Tel. 07555 / 92 99 30
Bodenseekreis

Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Sozialstation: 07732/971971
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
DLRG-Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0

außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen Haus-Tierarzt (AB).

A&M BIO Bäckerei

Saaten-Vollkornbrot, 1000 g

Angebot der Woche*

Zutaten: Roggenvollkornmehl*, Weizenvollkornmehl*, nat. Roggensauerteig*, Backfett*, belebtes Wasser, Sesam*, Leinsamen*, Sonnenblumenkerne*, Steinsalz
* aus biologisch kontrolliertem Anbau

nur **3,60 €**

*gültig vom 13.03. – 19.03.13

Bei uns steht nicht nur „BIO“ drauf...

Hier finden Sie uns in Radolfzell:
Ziegelei 6, Obertorstr. 4

DE-ÖKO-003 Kontrollstelle

Mein MARKTPLATZ
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

DIE ZEITUNG FÜR
RADOLFZELL, BÖHRINGEN, MARKELFINGEN, MÖGGINGEN, LIGGERINGEN, STAHRINGEN, REUTE, GÜTTINGEN

MUSTERANZEIGENGROSSE RADOLFZELL

0,95 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.

AUFLAGE: 15.247 Exemplare

Preisbeispiel: 47,50€
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbeplattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Kamilla Prib | Telefon 077 31/88 00-17
k.prib@wochenblatt.net

www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz



Auf dem Parkplatz beschädigt

Radolfzell (swb). Ein bislang unbekannter Pkw-Fahrer beschädigte zwischen Dienstagabend, 17 Uhr, und Mittwochmorgen, 10 Uhr, einen in der

Badener Straße geparkten Audi eines 34-Jährigen. Anschließend flüchtete der Unbekannte vom Unfallort. Am Audi entstand Schaden von 1.500 Euro.

Wettlauf mit dem Schatten

Gaienhofen (swb). Das Hermann-Hesse-Höri-Museum Gaienhofen eröffnet seine Saison am Freitag, 15. März, um 19 Uhr mit der Sonderausstellung »Wettlauf mit dem Schatten. Der Fall des Dichters Wilhelm von Scholz«. Peter Hölzle hält zu diesem Anlass den Vortrag: »Meine Begegnungen mit Wilhelm von Scholz«. Die Ausstellung dauert an bis 16. Juni und ist geöffnet von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Die Ausstellung wird kuratiert von Manfred Bosch, Dorothea Cremer-Schacht und Siegmund Kopitzki in Zusammenarbeit mit dem Hermann-Hesse-Höri-Museum.

Weitere Informationen rund um den Saisonauftakt im Gaienhofener Hermann-Hesse-Höri-Museum sind unter 07735/440949, per Mail an info@hermann-hesse-hoeri-museum oder im Internet unter www.hermann-hesse-hoeri-museum.de erhältlich.

Abendbasar für Kinderkleidung

Radolfzell (swb). Am Freitag, 15. März, veranstaltet der Evangelische Kindergarten Radolfzell einen Abendbasar für Frühjahrs- und Sommerkleidung bis Größe 128 sowie Zubehör wie Buggys oder Kindersitze. Um 18 Uhr öffnet die Sektbar, Einkaufen können Eltern, Großeltern und alle anderen von 19 bis 21 Uhr in den Räumen der Christuskirche Radolfzell. Schwangere mit Mutterpass haben bereits ab 18.15 Uhr Einlass. Ein Teil des Erlöses aus dem Basar kommt dem Kindergarten zugute.

Es sind noch wenige Nummern zu vergeben unter: 07732/941381.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter: kleiderbasar-radolfzell@gmx.de.

Frühlingshafte Musikklänge

JBO und Stadtkapelle laden zum Konzert am 24. März

Radolfzell (swb). Am Sonntag, 24. März, um 18 Uhr findet im Milchwerk das diesjährige Frühlingskonzert des Jugendblasorchesters und der Stadtkapelle Radolfzell statt. Das Jugendblasorchester unter der Leitung von Ladislaus Vischi eröffnet das Konzert mit dem Stück »Scenes From A Royal Tapestry« von Stuart Johnson, welches den Pomp und Glamour am englischen Hof mit musikalischen Mitteln darstellt. Weiter geht es mit »Gulliver's Travels« von Bert Appermont, der Vertonung des Buches von 1726. Dieses Werk ist besonders interessant wegen des klaren Themas, welches auf der fantasiereichen Grundlage dieser Geschichte aufbaut. Das »Titanic-Medley« von James Horner lässt seinerseits



Ein Highlight des diesjährigen Frühjahrskonzertes bildet der Auftritt des Jugendblasorchesters.
swb-Bild: pr

die Stimmungen und Emotionen der grandiosen Filmmusik des Jahrhundertfilms wieder aufleben. Abschließen wird das JBO seinen Teil der Darbietung mit dem Stück »Pacific Dreams« von Jacob de Haan. Die Stadtkapelle mit ihrem Dirigenten Kuno Rauch beginnt den zwei-

ten Teil des Konzertes mit »A Festival Prelude« von Alfred Reed. Das zweite Stück, die »Jericho Rhapsody« von Morton Gould, erzählt die Geschichte wie Josua die Mauern von Jericho zum Einsturz bringt. Dies ist gleichzeitig das Selbstwählstück für die beiden Wettbe-

werbe in Bohlingen und Chemnitz, an denen die Stadtkapelle in diesem Jahr teilnehmen wird.

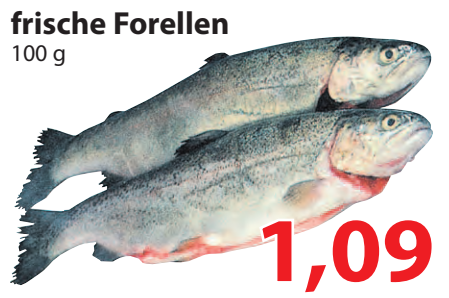
Als nächstes Werk wird »The Idol of the Flies« von Franco Cesarini zum Besten gegeben. Basierend auf der gleichnamigen Erzählung von Jane Rice, in der ein Kind durch seine Boshaftigkeit das Erscheinen des Beelzebub heraufbeschwört, erzeugt dieses Stück die düstere Atmosphäre der Geschichte. Abgerundet wird das Konzert mit »Sacri Monti« von Mario Bürki, der sich bei seinem Werk durch Kreuzwege im Wallis und im Piemont, aber auch von den beeindruckenden Berglandschaften dort hat inspirieren lassen. Karten sind im Vorverkauf im Tourismusbüro oder bei Parkett Diez erhältlich.

Babysitterkurs für Erwachsene

Radolfzell (swb). Für Erwachsene jeden Alters findet am Freitag und Samstag, 22. und 23. März, im Mehrgenerationenhaus/Haus der Diakonie ein Babysitterkurs für Erwachsene statt. Das Kursangebot umfasst zehn Stunden. Der erste Teil (Freitag von 14.30 bis 19.30 Uhr) behandelt Kenntnisse in der Säuglings- und Kinderpflege, Grundlagen einer gesunden Ernährung, Erste Hilfe am Kind. Referentin ist Beate Herbst, Kinderkrankenschwester mit Fachausweis in Intensivpflege und Reanimation. Kursinhalt am Samstag (10 bis 15 Uhr) sind pädagogische Grundlagen, Beschäftigungsmöglichkeiten für Kinder, Rechte und Pflichten eines Babysitters. Referentin ist Ursula Leuter, Diplom-Sozialpädagogin BA. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat und können auf Wunsch in die Kartei des Babysitter-Vermittlungs-Service des MGH aufgenommen werden. Infos/Anmeldung vormittags über MGH Radolfzell/Cornelia Pudor unter 07732/952786.

Parkscheiben »Am Graben«

Radolfzell (swb). Durch die Großbaustelle am Berufsschulzentrum entfallen einige Parkplätze entlang der Alemannenstraße. Um den Patienten des Ärztehauses dennoch Parkraum anbieten zu können, gilt bis voraussichtlich Mitte Juni 2013 für den öffentlichen Parkplatz »Am Graben« in unmittelbarer Nähe eine Parkscheibenpflicht. Diese ist gültig von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18 Uhr, die Höchstparkzeit ist auf zwei Stunden begrenzt. Somit ist gewährleistet, dass Anwohner den Parkplatz außerhalb der Sprechzeiten des Ärztehauses nutzen können.



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 13. März 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

Steptanz und Flower-Power

Guter Mix beim Frühjahrskonzert der Eintracht

Böhringen (pud). »Steptanz muss nicht ein Leistungssport für durchtrainierte Athleten sein. Steptanz kann von jedem bis ins hohe Alter ausgeübt werden«, sagt Sabine Mathes. Mathes weiß, wovon sie spricht. Seit gut zehn Jahren betreibt sie ihr Studio »Tap-Dance« in Singen. Am 23. März in der Böhringer Mehrzweckhalle wird sie ihr Können mit Tänzerinnen und Tänzern demonstrieren. Als Attraktion des Frühjahrskonzerts des Gemischten Chors Eintracht Böhringen führen sie unter anderem Choreographien zur Musik von ABBA, zur unvergesslichen Pop-Hymne »Music« von John Miles sowie zu Anastacias Bombast-Hit »Paid My Dues« auf.

Zudem wird Mathes in die neue, von ihr entwickelte Sportart »Aerobic-Tap« einführen. »Aerobic-Tap ist Herz-Kreislauftraining einmal völlig anders«, verrät sie. »Die Vorführungen werden eine Augenweide und ein Ohrenschmaus für das Publikum sein«, ist sich Eintracht-Vorstand Alfred Viebranz sicher. Daneben wird natürlich ein attraktives und abwechslungsreiches Gesangsprogramm geboten. So singt der Gemischte Chor der Eintracht (Leitung Josef Weimert) deutsche und eingedeutschte Schlager, Pop- und Rock-Songs. Zu hören sind beispielsweise die deutsche Version des Filmklassikers »Somewhere over the Rainbow«, die Zukunftshymne »Ihr von Morgen«

von Udo Jürgens oder Bill Ramseys 60er Jahre-Hit »Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett«. Die 60er Jahre besingt auch der Canti Nova Chor. »Die meisten Sängerinnen und Sänger sind mit der englischsprachigen Musik dieser Zeit aufgewachsen«,

Eine Kampagne der



Aktionsgemeinschaft
Radolfzell

Radolfzell: Alles was Ihr Herz begehrt!

sagt dazu Dirigentin Jutta Horton. Der Chor lässt diese stimmungsvolle Flower-Power-Zeit mit »Let the sunshine in« aus dem Musical »Hair«, »Surfin' USA« von den Beach Boys, »California Dreaming« von The Mamas and the Papas oder mit »Silence is golden« von den Tremeloes und anderen Songs aufleben. Das Konzert am Samstag, 23. März, in der Böhringer Mehrzweckhalle (Beginn 20 Uhr) ist bestuhlt. Der Eintritt beträgt acht Euro an der Abendkasse und sieben Euro im Vorverkauf bei Lebensmittel Diehl, Blumen Helmlinger und Bäckerei Schoch in Böhringen.



Am 23. März veranstaltet der Gemischte Chor Eintracht Böhringen sein Frühjahrskonzert. Als Attraktion konnte das Steptanz-Studio »Tap-Dance« von Sabine Mathes (vorn) gewonnen werden.

Halt und Freundschaft

MGV ernennt zwei Ehrenmitglieder

Stockach (swb). Mit der Generalversammlung des MGV Mahlspüren im Tal wurde Vereinsgeschichte geschrieben. Denn zum ersten Mal in den Annalen des rührigen Vereins wurde eine Frau zum Ehrenmitglied ernannt. Aber auch sonst hatte der MGV einiges zu beschließen und entscheiden. Und das geschah zackig. Denn die Generalversammlung des MGV Mahlspüren im Hegau im Gasthaus »Adler« in Mahlspüren ging zügig über die Bühne. Nach den Berichten von Schriftführerin und Dirigentin Martina Bennett sowie Kassierer Karl Zwanziger wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Und in einer offenen Wahl wurden alle in ihren Ämtern bestätigt. So führt Josef Steinhart mit Unterstützung von Klaus Arnsberger den Verein auch in den nächsten beiden Jahren. Karl Zwanziger ist weiterhin für die Finanzen zuständig, und Martina Bennett bleibt Schriftführerin. Als Beisitzer fungieren Ludwig Kummerländer und Rolf Klenk, als passive Beisitzer Roman Baschnagel und Harald Wiest. Die Kasse wird auch nächstes Mal von Monika Haffenegger und Berni Pattner geprüft. Im Rahmen der Generalversammlung wurden auch ver-

schiedene Ehrungen vorgenommen. Die fleißigen Probenbesucher Berni Pattner, Albert Kempfer, Rolf Klenk, Johann Muischewski, Karl Zwanziger und Ludwig Kummerländer erhielten ein verdientes Weinpräsent. Ottmar Manogg, Josef Renner, Artur Wieland, Karl-Heinz Bischoff, Arnold Renner und Erhard Halder wurden für 25 Jahre passive Mitgliedschaft geehrt. Dann kam einer der Höhepunkte des Abends. Claudia Baschnagel wurde als erste Frau zum Ehrenmitglied des MGV Mahlspüren im Tal ernannt. Eine Ehre, die auch Roland Kamenzin erfuhr. Der aktive Sänger und erste Vorsitzende Josef Steinhart wurde ebenfalls für 25 Jahre geehrt – 22 davon aktiv und 3 passiv. Verbunden mit der Ehrung war der Dank für seine Vorstandsarbeit. Er war zehn Jahre lang zweiter Chef gewesen und steht nun seit sieben Jahren dem MGV vor. Vor dem musikalischen Abschiedsgruß der Sängerinnen und Sänger dankte Ortsvorsteherin Heidi Gitschier dem Verein für die gute Zusammenarbeit und hob noch einmal lobend die sehr positive Kameradschaft der örtlichen Vereine in dem Stockacher Ortsteil hervor.

Stockach (stu). Winter? Und tschüss! Der wurde vertrieben. Zumindest einen Abend lang. Denn frühlingsfrisch und kunterbunt präsentierten sich Gruppenspiel, Schulorchester, Jugend-Blasorchester und das Streichensembel »Divertimento« in der Jahnhalle in Stockach. Das Frühjahrskonzert mit Musik aus Film, Fernsehen, Klassik, Rock und Pop diente nicht nur der vergnüglichen Unterhaltung des Publikums, sondern auch der Vorbereitung auf die Wertungsspiele des Blasmusikverbands am Samstag, 27. April, in Bohlingen. Mit frischem Wind ging es los: Die Jüngsten im »Gruppenspiel« sorgten mit James Swearingens »Windsong« für eine steife musikalische Brise und ließen dem Publikum harmonischen Wind um die Nase wehen. Mit »I Forgot my Practice Report Blues« ging es weiter, und mit den gekonnt dargebotenen fünfteiligen »Variationen über ein französisches Volkslied« von John DeBee wird sich das Gruppenspiel am Wertungsspiel beteiligen. »Caribbean Beat« von Jan Ceulemans und »A Gershwin Portrait!«, arrangiert von John Higgins, sind dagegen die Beiträge des Jugend-Blasorchesters für Bohlingen. Außerdem begeisterte das Ensemble mit

Schöffengewahl bis 2018

Radolfzell (swb). Der Präsident des Landgerichts Konstanz hat die Mindestzahl der vorzuschlagenden Haupt- und Hilfschöffen auf zwölf Personen festgelegt, wobei eine Höchstzahl nicht bestimmt ist. Die

AKTION AM 17. MÄRZ

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

FOTOTASSE + 4 FOTOS IM FORMAT 6x9

€20.-

FOTO HUBER

POSTSTRASSE 3
78315 RADOLFZELL
TEL.: 07732 / 55 25 1
WWW.FOTO-HUBER.COM

von Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste liegt zuvor für eine Woche zu jedermanns Einsicht aus. Der Bewerbungsschluss wird hiermit auf Freitag, 5. April, festgelegt. Vorschläge können insbesondere durch Parteien, Wählervereinigungen, kirchliche und soziale Organisationen eingereicht werden. Bewerbungen sind bei der Stadtverwaltung Radolfzell, Fachbereich Bürgerservice Ordnungsamt schriftlich einzureichen. Nähere Infos gibt es unter www.schoeffen-bw.de und www.schoeffenwahl.de.

Dressur-Elite trifft sich in Radolfzell

Radolfzell (swb). Die Entscheidung ist gefallen – dieses Jahr wird zum ersten Mal auf der Reitanlage des Bodenseereiters in Radolfzell ein Jugenddres-

mitglied bei den Dressur Senioren in Baden-Württemberg. Zusammen mit Ursula Röderer, Turnierleiterin und 1. Vorsitzende des Reitclub Bodensee-reiter Radolfzell, konnte Sunday die Idee dieses Jugenddresurfestivals in einer passenden Ausschreibung verwirklichen. Auf dem Jugendturnier am 27. und 28. April wird es Prüfungen von der einfachen Klasse bis zur schweren Klasse geben. An beiden Turniertagen werden der Landestrainer Dressur, Bernhard Goldschmidt, und der Pony-Beauftragte in Baden-Württemberg, Heinz Bürk, anwesend sein und sich der Talentsichtung und Förderung widmen. Bei den Ponyreitern, den Junioren in Klasse M und den Jungen Reitern in Klasse S geht es speziell darum, eine Fahrkarte für die Deutschen Jugendmeisterschaften zu bekommen, die vom 16. bis 18. August in München-Riem stattfinden. Wer dabei sein möchte, muss in Radolfzell an den Start gehen, unter Beobachtung der Landestrainer. Endgültig entschieden, wer eine Fahrkarte bekommt, wird nach den Landesmeisterschaften in Schutterwald im Juli. Aber auch in den kleineren Klassen wird gesichtet und Ausschau gehalten nach neuem Nachwuchs für den Landeskader.

Mit Takt, Talent und Temperament

Junge Musik mit jugendlichem Schwung



Ein musikalisches Frühlingserwachen brachten Gruppenspiel, Schulorchester, Jugend-Blasorchester und das Streichensemble »Divertimento« dar.

der erhabenen Melodie und der flotten Rhythmik von »Dancing and Drumming« des Renaissance-Komponisten Tylman Susato. Dann kamen Luke Skywalker, Joda und Prinzessin Leia zu Ehren. Starwars-Zeiten brachen mit dem spektakulären »Duel of the Fates« von John Williams an, und offensichtlich war die Macht mit dem Schulorchester, denn es sprühte vor Spielfreude, Einsatz und Können. Packend! Gekonnt! Mitreißend! Stadtmusikdirektor Helmut Hubov war es wieder einmal gelungen, nicht so oft Gehörtes, nicht Abgenutztes,

nicht Abgedudeltas zu präsentieren, und mit seiner Musikauswahl servierte er ein geschmackvolles Menü aus frischen Frühlingsszutaten, die den Ohren und der Seele schmeichelten. Junge Musik, jugendlich-fetzig dargeboten von jungen Musikern. Manchmal cool, manchmal lässig, manchmal spannend, manchmal packend – und immer mit hörbarem Können. Klassisch gut ging es weiter mit dem Streichorchester »Divertimento« unter Beatrice Speck. Mit Jacques Offenbachs »Can-Can« wehte ein schmissiger Hauch von Pariser Chic und

Lebensfreude heran, dann brannte lateinamerikanisches Feuer temperamentvoll mit »Cielito Lindo«, »El Choclo« und der Rumba »Don José«. Mit dem »Hexentanz« des Violinvirtuosen Niccolò Paganini wurde eine verhexte gute Walpurgisnacht begangen, und H. J. Teschners »Bahama Beach Dance« ließ ein unbeschwertes Strandgefühl aufkommen. Es war ein Konzertabend, der durch die Moderation von Christin Walpert, Anabelle Lindner, Sarah-Michelle Auer und Julia Kegelmann ergänzt wurde.

Treue zum Betrieb

Carola Binder feiert Jubiläum

Stockach (swb). Carola Binder hat ihr zehnjähriges Betriebsjubiläum bei der Firma »Kohler Medizintechnik« im Gewerbegebiet »Blumhof« zwischen Stockach und Ludwigshafen gefeiert. Seit Beginn ihrer Tätigkeit ist sie in der Endferti-

gung eingesetzt, und seit drei Jahren ist sie zudem eigenverantwortlich für die Organisation von Messewaren zuständig, teilt das Unternehmen mit. Geschäftsführerin Julia Kohler dankte der Jubilarin für ihr außerordentliches Engagement

und ihre Verbundenheit zum Unternehmen. Sie überreichte ihr eine Ehrenurkunde der Kreishandwerkerschaft, einen Blumenstrauß sowie ein Präsent der Firma. Mit einem Glas Sekt wurde auf dieses Ereignis angestoßen.



Seit zehn Jahren ist Carola Binder bei der Firma Kohler tätig.

Musikverein trifft sich

Stockach (swb). Die Jahresversammlung des Musikvereins Stockach findet am Donnerstag, 21. März, um 20 Uhr im Hotel »Fortuna« in Stockach statt. Die Tagesordnung sieht auch verschiedene Berichte, die Neuwahl des ersten Vorsitzenden, Verschiedenes, Wünsche und Anträge vor.

DIE SEE GEMEINDE STELLT SICH VOR

BODMAN-LUDWIGSHAFEN - DIE SCHÖNE DOPPELGEMEINDE AM SEE



Gewerbeverein
Bodman-Ludwigshafen e.V.



Mit bekannten und unbekannten Größen

Mit vielen bekannten und wenig unbekannten Größen startet der Gewerbeverein von Bodman-Ludwigshafen in ein neues Vereinsjahr. Die bekannten Größen – das ist die bewährte Führungsmannschaft um den ersten Vorsitzenden Klaus Gohl, die im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Vereins in ihrem Amt bestätigt wurde: der zweite

Vorsitzende Bernd Weber, Schriftführer Christoph Rettich, die für Finanzen zuständige Maria Stoffel-Schwarz sowie die Beisitzer Thomas Krämer und Annette Specht-Pichler. Und es gibt auch eine neue, bisher unbekannte Größe: Beisitzer Hans-Ulrich Wegmann stellte sein Amt zur Verfügung, an seine Stelle trat Thomas Begher.

Immer in Bewegung

Stillstand ist Rückschritt. Das weiß auch der Gewerbeverein von Bodman-Ludwigshafen. Darum hat er im Vereinsjahr 2013 sehr viel vor. Wie der erste Vorsitzende Klaus Gohl im Rahmen der Jahreshauptversammlung im »Seehaus« in Bodman ausführte, sollen auch kulturelle Unternehmungen angestoßen werden. So sind ein Besuch der Kapelle Goldbach bei Überlingen und ein Abstecher zu den Pfahlbauten in Unteruhldingen im Frühjahr geplant. Ein genauer Termin steht noch nicht fest, wird aber noch bekannt gegeben. Der Star, das Highlight, im Veranstaltungsprogramm ist aber der Unternehmerempfang am Samstag, 8. Juni, im dann wohl fertig gestellten »Seeum« in der Ortsmitte von Bodman. Auch im Herbst wollen die Mitglieder die Hände nicht müßig in den Schoß legen, sondern tätig werden. So steht eine Führung auf der Insel Reichenau im Veranstaltungskalender des Gewerbevereins. Im Herbst wird sich zudem die Firma »Rettich-Stahlbau« im Rahmen eines Unternehmensbesuchs präsentieren.

Gewerbe gibt Geschenke

Der Gewerbeverein von Bodman-Ludwigshafen sieht sich nicht nur als Interessenvertretung der Gewerbetreibenden und Einzelhändler in der Seegemeinde, sondern möchte sich auch aktiv in das Gemeindeleben einbringen. Das tut er beispielsweise durch sein Engagement für die »Sernatingen-Schule« in Ludwigshafen. Diese Kooperation zwischen Schule und Verein liegt den Verantwortlichen sehr am Herzen, führte Geschäftsstellenleiterin Alexandra Altenburger im Rahmen der Jahreshauptversammlung aus. So hatte die Schulleitung im vergangenen Jahr um finanzielle Unterstützung bei der Ausstattung des Technikraums gebeten. Durch eine Spendenaktion unter den Mitgliedern kamen 2.730 Euro zusammen. Diese Summe wurde aufgestockt, so dass 3.000 Euro an die Schule übergeben werden. Das soll laut Alexandra Altenburger während einer Feierstunde geschehen, für die noch ein Termin gefunden und festgelegt werden muss.

Fit für die Zukunft

Der Gewerbeverein von Bodman-Ludwigshafen startet optimistisch in die Zukunft. Den Vermögensstand bezifferte die für die Finanzen zuständige Maria Stoffel-Schwarz mit soliden 7.644 Euro. Im ausgelaufenen Vereinsjahr standen ihren Berechnungen zu Folge Einnahmen in Höhe von 3.475 Euro Ausgaben von 5.059 Euro gegenüber. Somit ergab sich eine Vermögensreduzierung im letzten Jahr, die aber durch die Rücklagen des Vereins aufgefangen werden konnte. Auch konnte sich der Gewerbeverein über stabile Mitgliederzahlen freuen: Am 1. Januar 2012 wurden 76 Mitglieder gezählt – durch vier Zugänge und drei Austritte waren es zum Jahresende 77 Mitglieder. Sie werden zur Finanzierung der zahlreichen Aktivitäten des Vereins nun stärker zu Kasse gebeten: Der Mitgliedsbeitrag wurde von bisher 35 auf nun 50 Euro erhöht. Eine Beitragsanpassung, die von der Jahreshauptversammlung mitgetragen und beschlossen wurde.

Ein Schulterschluss

Gut nachbarschaftliche Beziehungen möchte der Gewerbeverein von Bodman-Ludwigshafen zu seinen Kollegen in Orsingen-Nenzingen aufbauen und vertiefen. Ein erster Schritt in diese Richtung war der Besuch des neuen Vorsitzenden des Gewerbevereins der Doppelgemeinde, Nikolaus Langner, bei der Jahreshauptversammlung in Bodman. Er überbrachte die Grüße seines Vereins und lud zu der großen Gewerbeschau am Wochenende vom 11. und 12. Mai in der Kirnberghalle in Orsingen ein. Dem ersten Vorsitzenden Klaus Gohl überreichte Nikolaus Langner eine persönliche Einladung zum Eröffnungsempfang am Samstag, 11. Mai.

USG UMWELT SERVICE
CONTAINERDIENST

Lochacker 3
78333 Stockach

Tel.: 0 77 71/87 50 70
Fax: 0 77 71/87 50 72 0

info@usg-umwelt-service.de
www.usg-umwelt-service.de

Bei uns „bröckelt“ nichts ab – auf uns können Sie sich verlassen!

T.Dieckmann
Stuckateurbetrieb
Meisterbetrieb

Stuckateurbetrieb T. DIECKMANN
Am Graben 10, 78359 Orsingen-Nenz.
Tel. 07771 875891 Fax 07771 875892
E-Mail: info@stuck-dieckmann.de
www.stuck-dieckmann.de

Erfolgreich Bauen.

huberbau
bauunternehmen
In Neustückern 7
78351 Bodman
0 77 73 - 93 23 - 0
info@huber-bau-gmbh.de

MICHAEL ZAPPE
ELEKTRO-ANLAGEN

Bodman-Ludwigshafen

Im Gröblen 20

0 77 73 / 52 49

Telefax 0 77 73 / 53 93

Mobil 01 71 / 261 38 12

GHI

Immobilien
Mietvermittlung
Hausverwaltung
Mietverwaltung

In Neustückern 7 Fon 0 77 73 - 93 23 11
78351 Bodman Fax 0 77 73 - 93 23 90

www.ghi-immobilien-service.de

KRONE

Hotel-Restaurant
Inh. Annette Specht-Pichler
Hauptstraße 25
78351 Ludwigshafen am B'see
Telefon 0 77 73 / 93 13-0

*Das Traditionshaus »Krone« bietet Ihnen
feine badische Küche
und leckere Fischspezialitäten!*

Fritz Blender

• Schreinerei • Glaserei
• Möbelwerkstätte

Sernatingenstr. 10
Ludwigshafen
Telefon 0 77 73 / 53 08
www.Schreinerei-Blender.de
Fritz.Blender.Schreinerei@t-online.de

WEBER AGENTUR
MARKETING VERTRIEB KOMMUNIKATION

Kommunikation kann einfach sein.
www.weber-agentur.eu

Vermittlung durch:
Markus Schmidt,
Generalvertretung

Mühlbachstr. 20,
D-78351 Bodman-Ludwigshafen
Tel. 0 77 73-92 08 55, Fax 0 77 73-92 08 56
markus.schmidt@allianz.de
www.allianz-markusschmidt.de

Hoffentlich Allianz.

bekra®

Kranken- und
Altenbetreuung zu Hause

Ludwigshafener Straße 8
78333 Stockach
Telefon 0 77 71 - 40 60

Sparkasse Stockach

Rebberg-Musikanten suchen Verstärkung

Proben immer mittwochs in Rielasingen-Worblingen um 20 Uhr

Radolfzell (swb). Die Rebberg-Musikanten aus Radolfzell suchen Musiker ab 14 Jahre. Wer hat Lust und Zeit, die Stim-

pelle musikalisch zu unterstützen? Bei Geburtstag-, Straßen-, Vereins- oder Betriebsfesten - das ganze Jahr über und an der »Radolfzeller Fastnacht« spre-

chen die Rebberg-Musikanten mit einem bunten Mix von Polka, Marsch oder Walzer bis hin zur Schlagermusik und modernen Arrangements Jung und

Die Nacht der Musicals

Radolfzell (swb). In »Die Nacht der Musicals« werden die Lieder am Mittwoch, 27. März, um 20 Uhr im Milchwerk in Radolfzell

aus Musicals zu einer Show zusammengefasst. Tickets: www.dienachtdermusicals.de.

STANDESAMTliche NACHRICHTEN

AUS RADOLFZELL UND STOCKACH



GEBURTEN

IN RADOLFZELL

- 26.01. Seyyit Ensar Akbudak, Fatma Akbudak geb. Durmaz und Duran Akbudak, Singen, Überlinger Str. 6
- 27.01. Valentin Nikolaus Saba, Claudia Melanie Saba und Sebastian Valentin Saba geb. Wistuba, Radolfzell, Arsenius-Pfaff-Str. 3
- 27.01. Maja Fürst, Nathalie Alexandra Fürst, Öhningen, Poststr. 14 und Mario Drlje, Radolfzell, Untertorstr. 14
- 30.01. Lina Sophie Wittur, Sabrina Wittur, Moos, Lange Gasse 7 und Matthias Michael Aschinger, Moos, Petergasse 9
- 01.02. Kilian Lichtwer, Dagmar Düx und Thomas Magnus Lichtwer, Konstanz, Senefelderweg 9
- 01.02. Henrietta Jackie Flügel, Sandra Flügel und Ian Christie Howe, Konstanz, Blarerstr. 54
- 02.02. Sema Özyurt, İva Özyurt geb. Novácková und Cim Özyurt, Gottmadingen, Im Fröschenbach 13
- 05.02. Lana Carolina Pryss, Julia Pryss geb. Zimmermann und Jan Philipp Pryss, Moos, Lange Gasse 1a
- 07.02. Hanna Marie Melanie Döring, Melanie Döring geb. Korditzki und Andreas Roland Döring, Radolfzell, Schützenstr. 57
- 08.02. Christina Marie Agathe Lerchenmüller, Sandra Melanie Lerchenmüller geb. Freudemann und Claus Wendelin Lerchenmüller, Öhningen, Schorenstr. 10
- 09.02. Fitia Sophie Peimann, Johanna Karoline Peimann und Zaka Peimann geb. Rafolomahefarivony, Konstanz, Brandenburger Str. 6
- 10.02. Anna Maria Peschel, Monika Johanna Peschel geb. Bläs und Thomas Peschel, Konstanz, Heinrich-von Tettingen-Str. 37
- 11.02. Leonie Heil, Sandra Heil geb. Thämlitz und Markus Siegfried Heil, Aach, Maximilianstr. 30
- 13.02. Tim Christian Müller, Marion Sarah Gölz und Marc Müller, Bad Dürrenheim, Oberer Bühlweg 12
- 14.02. Inka Zimmermann, Karin Zimmermann geb. Reimann und Uli Zimmermann, Allensbach, Höhrenbergstr. 30a

- 16.02. Jule Sophie Schmieder, Sabrina Carina Schmieder geb. Kuhrke und David Schmieder, Radolfzell, Zur Alten Kirche 12/1
- 16.02. Luisa Weißhaar, Sandra Erlacher und Harald Weißhaar, Rielasingen-Worblingen, Am Park 18
- 17.02. Leni Lotta Koca, Stephanie Koca geb. Lifka und Gürkan Koca, Moos, Bohlinger Str. 22b
- 18.02. Helene Enie Witzstrock, Sandra Witzstrock geb. Cierpinsky und Florian Heiko Witzstrock, Radolfzell, Konstanzer Str. 4/1
- 19.02. Lina Graf, Simone Graf geb. Waldner und Dirk

Pokale
Zinnartikel
Seidel
Vereinsbedarf
Gravuren

Unterer Wiedenholzerhof
oberhalb Stockach-Windegg

HERBERT HEGGE

☎ 077 71 / 32 99 · Fax 077 71 / 92 10 66

SPRINKART
IMMOBILIEN

Wir suchen laufend Wohnungen - Häuser und Grundstücke für vorge-

merkte Kunden.

Wir machen Ihnen auch gerne ein Angebot zum Ankauf Ihrer Immobilie durch uns. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und unser weltweites Netzwerk.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Öschlestraße 52
78315 Radolfzell-Böhringen

Fon: 0 77 32 / 60 06
Web: www.immo-sprinkart.de

Aus der Region, für die Region

RANDEGGER
Mineralwasser.de

OTILLION-QUALITÄT

Gutes vom See

- Graf, Radolfzell, Kaltbrunner Str. 5
- 19.02. Jonathan Shin Uhl, Mariko Uhl geb. Ezaki und Wolfgang Josef Uhl, Radolfzell, Mezgerwaidring 17
- 20.02. Mike Lennox Scheiermann, Svetlana Scheiermann geb. Keilbach und Maxim Scheiermann, Moos, Gewerbestr. 16/A
- 22.02. Alissa Krüger, Cindy Krüger geb. Pflieger und Artur Krüger, Gaienhofen, Hauptstr. 242
- 23.02. Lea Julij Löb, Rita-Karolina Löb geb. Kraftschick und Dieter-Franz Löb, Orsingen-Nenzingen, Spitalweg 2
- 25.02. Mascha Goldschmidt, Annemarie Goldschmidt geb. Fantinato und Heinz Michael Goldschmidt, Radolfzell, Im Wiesengrund 3
- 25.02. Léonie Guckert, Stefanie Simone Guckert-Trost

geb. Trost und Laurent Léon Marcel Guckert, Radolfzell, Ostlandstr. 30

IN STOCKACH

Beim Meldeamt Stockach wurden im FEBRUAR 6 Geburten gemeldet.



EHESCHLISSUNGEN

IN RADOLFZELL

- 08.02. Dorothea Ute Ehrmann und Lukasz Robert Materne, beide Radolfzell, Köllinstr. 2
- 09.02. Monika Cornelia Maihöfer und Christopher Ryan Espy, beide Radolfzell, Mezgerwaidring 68
- 22.02. Kristina Heck und Jens Neuhaus, beide Radolfzell, Liggeringer Str. 19/1
- 24.02. Katja Kraus geb. Leiz, Radolfzell, Im Seelenhofer

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten:
Mo. - Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen
Tel.: 0 77 74 / 92 31 00
Fax: 0 77 74 / 9 23 10 99
hauber@wohnlund-hauber.de

über 20 Jahre

GRABPFLEGE ARNOLD

- GRABNEUANLAGEN
- DAUERGRABPFLEGE
- BEWÄSSERUNGSSERVICE

Mitglied der Genossenschaft
bad. Friedhofsgärtner

Radolfzell Tel. & Fax 0 77 32 - 5 22 88
mobil 0 15 77 - 44 85 450
e-mail info@grabpflege-arnold.de

Dauergrabpflege
Vertrauen durch Sicherheit

Wir lassen Sie nicht allein!

☎ 07732 972929 (365 Tage/Tag & Nacht)

"Parkplätze direkt am Büro"

Bestattungsinstitut Burri & Keller

Markthallenstrasse 18 - D-78315 Radolfzell
kontakt@burri-keller.de - www.burri-keller.de

Wir stehen Ihnen zur Seite

Tag und Nacht erreichbar • Auf Wunsch Hausbesuche • Erd- und Feuerbestattungen • See- und Naturbestattungen • In- und Auslandsüberführungen

BESTATTUNGEN KOLLER e.K.
INH.: THOMAS SCHÄUBLE

Gartenstraße 3 • 78315 Radolfzell • Tel.: 0 77 32 - 33 44
Kundenparkplätze gegenüber am Gewächshaus Gockenbach

16 und Tobias Joseph, Radolfzell, Homburg 4

IN STOCKACH

- 01.02. Hanna Holovko geb. Sobak und Michael Hegge
- 19.02. Heike Dietrich und Fabio Di Bartolomeo

und eine weitere Eheschließung im FEBRUAR.



STERBEFÄLLE

IN RADOLFZELL

- 06.02. Emma Maria Veit geb.

Fabrikverkauf von Unterwäsche

Bequeme, preiswerte Wäsche für Damen, Herren und Kinder inkl. Ü-Gr.

Große Auswahl, z. B. He.-Slip ab 2,79 €, Da.-Top ab 2,99 €, Ki.-Unterhemd ab 2,39 € bei HERMKO, 78604 Rietheim/TUT, Dürbheimer Str. 38, 07424/2929, hermko.de

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH

STEINMETZ UND
-BILDHAUERMEISTER

LUDWIGSHAFENER STR. 9
78333 STOCKACH
FON: 07771 2462
INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

- Brucker, Engen, Anselfinger Str. 14
- 07.02. Anna Elisabeth Köpfler geb. Dummel, Moos, Vordere Höristr. 8
- 07.02. Otto Wilhelm Albert Behnke, Singen, Schaffhauser Str. 9
- 07.02. Hildegard Franziska Rocholl geb. Häuptle, Radolfzell, Seestr. 46
- 09.02. Egon Johann Aichem, Radolfzell, Schloßbergstr. 12
- 09.02. Wilhelm Stocker, Radolfzell, Pestalozzistr. 10
- 09.02. Franziska Riegel geb. Hammer, Radolfzell, Radolfzeller Str. 23/1
- 13.02. Regina Elisabeth Ehrat geb. Kolodziej, Radolfzell, Böhringer Str. 44
- 13.02. Agnes Rieger geb. Schäfer, Radolfzell, Hauptstr. 23
- 13.02. Heinz-Jürgen Fischer, Radolfzell, Hegaustr. 35
- 13.02. Albert Gerhard Kreißig, Radolfzell, Poststr. 15
- 14.02. Veronika Irmgard Eickershoff geb. Keller, Radolfzell, Waldstr. 10
- 18.02. Elisabeth Reeb geb. Greißing, Radolfzell, Poststr. 15
- 18.02. Ursula Magdalena Gabele geb. Janus, Radolfzell, Kasernenstr. 79
- 18.02. Hans-Jörg Pech, Radolfzell, Mezgerwaidring 35
- 19.02. Peter Josef Streicher, Radolfzell, Schwertstr. 2
- 22.02. Irmgard Ingeborg Viebig geb. Förster, Radolfzell, Neuer Wall 9
- 24.02. Maria Antonietta Mucci, Radolfzell, Nordendstr. 41
- 26.02. Ottilie Antonie Moser geb. Sorg, Radolfzell, Poststr. 15
- 27.02. Elfriede Priska III, Radolfzell, Bismarckstr. 10/A
- 27.02. Brunhilde Gerlinde Antonia Pfister geb. Wurst, Steißlingen, Talstr. 16

IN STOCKACH

- 08.02. Josef Anton Keller, Stockach, Alpenstr. 17
- 08.02. Maria Anna Braun geb. Haselmeier, Stockach, Am Osterholz 8
- 08.02. Helmut Hofmann, Stockach, Zoznegger Str. 36
- 09.02. Engelbert Hofmeier, Hohenfels, Ortsstr. 11
- 11.02. Emil Otto Renner, Stockach, Untere Walkestr. 12
- 14.02. Roland Julius Jerg, Stockach, Zoznegger Str. 36
- 27.02. Anna Elisabeth Hepp geb. Keller, Stockach, Am Osterholz 8
- 27.02. Luisa Andrich, Stockach, Am Eisenwerk 7
- 27.02. Semih Günal Aksu, Radolfzell, Sonnenrain 29

und 5 weitere Sterbefälle

